

Wichtig für Baugewerkschulen.

[46169]

In unserm Verlage erschien soeben:

Katechismus

für

Baumatcrialien-Kunde

von

H. Haafengier,

Architekt und Bauschullehrer.

4^o. Elegant kartoniert 1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.,
1 M 10 $\frac{1}{2}$ no., 1 M bar und 13/12.

Exemplare stehen in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten.

= Unverlangt versenden wir nichts. =

Hochachtungsvoll

Dt. Krone, den 1. Dezember 1890.

F. Garms'sche Buchhandlung
F. Garms.

Englische Almanachs pro 1891.

[45769]

Cassell's Illustrated Almanac. 6 d. ord.

Illustrated London Almanac. 1 sh. ord.

Bow-Bell-Almanac. 6 d. ord.

Queen-Almanac. 1 sh. ord.

Whitaker's Almanac. 1 sh. ord.

— do. With Supplement. 2 sh. 6 d. ord.

British Almanac and Companion, containing: Astronomical Facts, Acts of Parliament, passed in the last session, State Pensions, copious informations connected with Government, Education, Administration of Justice in the British Colonies and Foreign Countries etc. etc. 2 sh. 6 d. ord.

liefern schnell und billig

London.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.

[46579] Soeben erschien und wurde von uns an die Abnehmer des I. Bandes nach Massgabe der Bestellungen versandt:

Catalogue

des Livres manuscrits et imprimés

composant la Bibliothèque

de

M. Horace de Landau.

Deuxième partie.

20 l. ord., 12 M 80 $\frac{1}{2}$ bar.

Der I. Teil erschien 1885.

Preis 20 l. ord., 12 M 80 $\frac{1}{2}$ bar.

Florenz, November 1890.

Loescher & Seeber.

[46161]

„... Der Geschichtsunterricht muß mehr als bisher das Verständnis für die Gegenwart und insbesondere für die Stellung unseres Vaterlandes in derselben vorbereiten. . . .“

(Allerhöchste Kabinetts-Ordre.)

Geschichte

Deutschlands

im neunzehnten Jahrhundert

(reichend bis zum Tode Kaiser Wilhelms I.)

Von

Dr. Berthold Volz,

Direktor des Viktoria-Gymnasiums in Potsdam.

Geheftet: 6 M ord., 4 M 50 $\frac{1}{2}$ no.,
4 M bar;

geb. in feinen Halbfranzband: 7 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.,
5 M 70 $\frac{1}{2}$ no., 5 M 20 $\frac{1}{2}$ bar.

Dieses fesselnd geschriebene Werk hat infolge seiner Darstellungsweise und seines billigt angelegten Preises alle Eigenschaften, um

ein deutsches Haus- und Familienbuch

zu werden. — Ich bitte, dasselbe stets auf Lager zu halten und ihm eine unausgesetzte freundl. Verwendung angedeihen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Otto Spamer.

[46558] Die „Hamburger Nachrichten“ schreiben über das soeben erschienene Werk:

Das

Kätzchen von Heilbronn.

Illustr. Pracht-Ausgabe.

Preis 20 $\frac{1}{2}$.

Verlag von Albert Goldschmidt
in Berlin W.

„Das Kätzchen von Heilbronn“ oder „Die Feuerprobe“. Ein großes historisches Ritter-schauspiel von Heinrich von Kleist. Illustriert von Alexander Zid. Berlin, Verlag von Albert Goldschmidt. — So wunderbar Kleist's

„Kätzchen von Heilbronn“ unsere nüchterne, verständliche, platte Gegenwart anmuten mag, so stark und süß klingt uns doch aus ihm ein ganzes Stück hingeschwundenes Herzensleben unseres Volkes entgegen; alle holden, sehnsüchtigen, wunderfüchtigen und -schaurigen Empfindungen einer heimgegangenen Generation blühen in ihm lebendig fort und erhalten ihm die liebevolle Teilnahme der Gegenwart und der Zukunft. Es ist nicht das letzte Verdienst der zahlreichen Illustrationen, mit denen Alexander Zid für das vorliegende Prachtwerk das Drama ausgestattet hat, daß sie alle uns mehr oder weniger verlebenden Züge der Dichtung abgemildert und freundlich verborgen, daß sie aber das Wunderbare und heimlich Unheimliche künstlerisch verklärt und in poetische Stimmung gerückt, daß sie das allgemeine Menschliche überzeugend wiedergegeben haben. Der Maler folgt dem Dichter fast Schritt auf Tritt; eine ansehnliche Reihe von Vollbildern und Textillustrationen läßt vor dem Betrachter das ganze Drama in allen seinen Hauptwendungen wieder erstehen und wird der Dichtung neue Leser und Verehrer zuführen. Große Sorgfalt ist auf die Lichtdruckreproduktion der Vollbilder und vor allem auf die Holzschnitte im Text verwendet. Die Ausstattung des Werkes in Papier, Druck und Einband ist von gediegener Pracht und wird auch auf dem vornehmsten Weihnachtstisch der künstlerisch wertvollen Gabe Ehre machen.“

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

[43986]

Zur bevorstehenden Festzeit bitte ich gef. auf Lager zu halten:

Minna von Barnhelm

oder

das Soldatenglück.

Ein Lustspiel in fünf Aufzügen

von

Gottfr. Ephr. Lessing.

Mit Lessings Bildniß nach Johann Heinrich Tischbein und zwölf Kupferstichen nach Daniel Chodowiecki.

12^o. Geb. in eleg. Leinwandband 2 M.

= Frei-Exemplare 11/10 und gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % =

Zu dieser so wenig bekannten Ausgabe der „Minna von Barnhelm“ bemerke ich, daß das Bildniß Lessings nach einem Delgemälde gestochen ist, welches von dem berühmten Maler Johann Heinrich Tischbein dem älteren gemalt ist und sich jetzt in der National-Gallerie zu Berlin befindet. Professor Hugo Bürkner in Dresden hat es in Kupfer radiert.

Die zwölf Scenen aus dem Lustspiel sind Kopieen von den geistreichen Radierungen, welche Daniel Chodowiecki für den Berliner Genealogischen Kalender von 1780 verfertigt hat.

Einzelne Exemplare stehen à cond. zu Diensten.

Leipzig.

Wilhelm Engelmann.